

Newsletter

IHK-intern

Die Geschäftsstelle bleibt am Freitag, 3. Juni 2011, geschlossen

Unsere Geschäftsstelle in Weinfelden bleibt an den kommenden Feiertagen (Auffahrt und Pfingstmontag) sowie am Freitag nach Auffahrt, 3. Juni 2011, geschlossen. An den anderen Werktagen gelten die normalen Öffnungszeiten von 9.00 bis 11.00 Uhr am Morgen sowie von 14.00 bis 16.00 Uhr am Nachmittag.

IHK-Veranstaltungen

Workshop „Freihandelsabkommen und –systeme, präferenzielle Ursprungsregeln“

Am Donnerstag, 12. Mai 2011, 8.30 bis 17.00 Uhr, führen wir im Gasthaus zum Trauben in Weinfelden einen Workshop über die Freihandelsabkommen und –systeme sowie die präferenziellen Ursprungsregeln durch. Wann hat ein Produkt Schweizer Ursprung? Diese und andere Fragen werden am Workshop kompetent beantwortet. Leider bestehen in der Praxis oft Unsicherheiten über den Warenursprung. Bei unserem Workshop handelt es sich um ein Muss für Mitarbeitende von Firmen, die sich regelmässig mit Exportgeschäften beschäftigen. Eine kurzfristige Anmeldung ist möglich.

Mehrwertsteuer beim grenzüberschreitenden Warenverkehr mit der EU und EU-Verzollung

Am Donnerstag, 26. Mai 2011, 8.30 bis 17.00 Uhr, findet im Betriebszentrum der Thurgauer Kantonalbank, Im Roos 6, in Weinfelden unser Workshop zur Mehrwertsteuer beim grenzüberschreitenden Warenverkehr mit der EU und zur EU-Verzollung statt. Es lohnt sich unbedingt, der sehr komplexen Mehrwertsteuerproblematik die nötige Aufmerksamkeit zu schenken. Am Workshop werden Optimierungsmöglichkeiten aufgezeigt und anhand von Praxisbeispielen Lösungen erarbeitet. Anmeldungen zu diesem Workshop werden weiterhin entgegen genommen.

Workshop „Carnet ATA korrekt erstellen und anwenden“

Am Donnerstag, 1. September 2011, 16.00 bis 18.30 Uhr, orientieren wir im Gasthaus zum Trauben in Weinfelden über das richtige Erstellen und die richtige Anwendung von Carnets ATA. Das Carnet ATA gestattet die vorübergehende Zoll- und Mehrwertsteuer-freie Ein- und Wiederausfuhr von Waren in mehr als 60 Ländern. Wir stellen immer wieder praktische Probleme im Zusammenhang mit Carnets ATA fest. Am Workshop wird auch die Benutzung des Onlineportals ATASwiss erläutert. **Beilage**

Workshop „Ursprungszeugnisse korrekt erstellen“

Unser Halbtages-Workshop „Ursprungszeugnisse korrekt erstellen“ findet am Mittwoch, 21. September 2011 (neues Datum), 13.30 bis 17.00 Uhr, im Gasthaus zum Trauben in Weinfelden statt. Eine grosse Erleichterung für die Exporteure bringt die Tatsache, dass für nicht präferenzielle Schweizer-Ursprungsware eine Lieferantenerklärung auf der Rechnung als Ursprungsnachweis ausreicht. Falschdeklarationen haben für den Exporteur unangenehme Konsequenzen und sollten auf jeden Fall vermieden werden. **Einladung folgt**

Veranstaltungen stets aktuell auf unserer Website

Unsere Website bietet einen Kalender mit den für die Thurgauer Wirtschaft wichtigen Veranstaltungen. Die Übersicht über unsere eigenen Veranstaltungen, die Veranstaltungen anderer Institutionen sowie über Treffen, Messen und Reisen findet sich unter unserer Internetadresse www.ihk-thurgau.ch → Veranstaltungen.

Thurgau

Höhere Beiträge der Arbeitgeber an die kantonale Familienausgleichskasse

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau erhöht per 1. Januar 2012 die Beiträge der Arbeitgeber an die kantonale Familienausgleichskasse von 1,6 auf 1,8 Prozent. Die Anpassung ist eine Folge der Erhöhung der Kinder- und Ausbildungszulagen im Jahr 2008 von 190 auf 200 Franken pro Monat und Kind sowie der Ausbildungszulagen von 190 auf 250 Franken pro Monat und auszubildende Person. Zudem erhalten die Teilzeitbeschäftigten seit dem Jahr 2009 statt einer Teilzulage eine volle Zulage, was ebenfalls zu Mehrkosten führte. Aus diesen Gründen würde die Schwankungsreserve ab dem Jahr 2013 unter das gesetzliche Minimum fallen.

Schweiz

Befragung zum administrativen Aufwand von Schweizer KMU

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Chur führt eine Untersuchung zum durch Regulierungen verursachten administrativen Aufwand in Schweizer KMU durch. Ziel dieser Umfrage ist es, herauszufinden, wie hoch der administrative Aufwand für Schweizer KMU ist und in welchen Bereichen dieser anfällt. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert ca. 15 bis 20 Minuten. Der Fragebogen findet sich unter der folgenden Adresse im Internet: ww2.unipark.de/uc/kmu-befragung/. Inhaltliche Fragen zu diesem Fragebogen sind zu richten an: kmu.befragung2011@htwchur.ch

Watt d'Or 2012: Energieprojekte jetzt einreichen

Die prestigeträchtige Auszeichnung des Bundesamtes für Energie wird am 5. Januar 2012 zum sechsten Mal verliehen. Gesucht werden überraschende, innovative und zukunftsweisende Energie-Initiativen, Technologien, Produkte, Geräte, Anlagen, Dienstleistungen, Strategien, Gebäude oder energieeffiziente Raumkonzepte. Vorschläge können bis Ende Juli 2011 eingereicht werden. Diese müssen aktuell sein, das heisst dass die entscheidenden Aktivitäten zwischen August 2010 und Juli 2011 erfolgt sein müssen. Das Bewerbungsformular findet sich im Internet unter www.wattdor.ch

Fakten und Zahlen zur Berufsbildung in der Schweiz

Die Broschüre "Berufsbildung in der Schweiz – Fakten und Zahlen 2011" des Bundesamts für Berufsbildung und Technologie (BBT) ist erschienen. Die Broschüre ist auf Deutsch, Französisch, Italienisch sowie Englisch erhältlich und kann kostenlos über den Online-Shop von berufsbildungsplus.ch bezogen oder heruntergeladen werden. Auf dem Portal der Berufsbildung stehen alle Grafiken der BBT-Broschüre als Foliensatz für Präsentationszwecke zur Verfügung.

Export

Wechsel bei der Ursprungsstelle St. Gallen

Ende Juni 2011 wird Eduard Müller als Zollexperte der Ursprungsstelle St. Gallen nach insgesamt mehr als 44 Dienstjahren bei der Eidgenössischen Zollverwaltung pensioniert. Wir danken Eduard Müller für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Ab 1. Juli 2011 übernimmt Patrik Inglin die Nachfolge. Patrik Inglin war bisher Abteilungsleiter beim Zollinspektorat Kreuzlingen und leitete die Dienstabteilung St. Gallen.

Veranstaltungen und Angebote Dritter

21. Technologiemesse „intertech“ in Dornbirn

Vom 18. bis 20. Mai 2011 wird Dornbirn mit der „intertech“ zum größten Technologie-Treffpunkt der Region. Dornbirn ist neu der einzige Austragungsort für diese alle zwei Jahre stattfindende, überregionale Messe für Entscheider und technologisch Interessierte sowie High-Tech-Aussteller. In neun Hallen stellen zahlreiche Aussteller aus fünf Ländern ihre Produkte und Dienstleistungen einem interessierten Fachpublikum vor. Gleichzeitig findet innerhalb der „intertech“ die PREVENTA mit Informationen zur Arbeitssicherheit statt. www.messedornbirn.at

Slowenien als Investitionsstandort und Geschäftspartner

Am Dienstag, 7. Juni 2011, von 9.30 bis 12 Uhr, führt die Handelskammer Schweiz-Mitteuropa (SEC) in Zusammenarbeit mit Osec einen Informationsanlass über Slowenien als Investitionsstandort und Geschäftspartner durch, und zwar bei der Osec an der Stampfenbachstrasse 85 in 8006 Zürich. Eröffnet wird die Tagung von Peter Jenelten, Präsident der SEC. Weitere Informationen finden sich unter www.sec-chamber.ch

7. Ostschweizer Personaltag

Am Donnerstag, 16. Juni 2011, ab 12 Uhr, findet im Fürstenlandsaal in Gossau SG der 7. Ostschweizer Personaltag statt. Er ist dem Thema „Der digitale Personalverantwortliche – Veränderungen für den Menschen und die Arbeitswelt“ gewidmet. **Beilage**

Französischkurse für Firmen: Zielorientierte Produkte

Sprachkurse für Firmen im Kanton Thurgau bietet Karine Lichtenauer aus Kreuzlingen an. Sie erteilt die Kurse auf Wunsch in der Firma, individuell oder in kleinen Gruppen. Die Lerninhalte sind massgeschneidert und businessorientiert. Zu den speziellen Angeboten gehören Telefonkurse und das Blended-Learning. Karine Lichtenauer evaluiert auch die Sprachkompetenz von Stellenbewerbern. Ihr Internetauftritt www.eloquanthur.ch befindet sich derzeit im Aufbau. Telefon 071 671 21 90.

Ausgabe 3/2011 – 9. Mai 2011 / ma.